

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

﴿الْيَوْمَ اكْمَلْتُ لَكُمْ دِينَكُمْ وَأَتَمَمْتُ عَلَيْكُمْ نِعْمَتِي وَرَضِيْتُ لَكُمُ الْإِسْلَامَ دِينًا فَمَنِ اضْطُرَّ فِي مَخْمَصَةٍ غَيْرِ مُتَجَانِفٍ لِإِثْمٍ فَإِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَحِيمٌ﴾

خَطَبَ رَسُولُ اللَّهِ ﷺ فِي الْمُسْلِمِينَ، وَهُوَ عَلَى نَاقَتِهِ فِي عَرَاقَاتِ حُطْبَةَ طَوِيلَةَ، جَاءَ فِيهَا: أَيُّهَا النَّاسُ، إِنَّمَا الْمُؤْمِنُونَ إِخْوَةٌ، وَلَا يَحِلُّ لِأَمْرِيٍّ مُسْلِمٍ مَالُ أَخِيهِ إِلَّا عَنْ طَيْبِ نَفْسٍ مِنْهُ. أَلَا هَلْ بَلَّغْتُ؟ اللَّهُمَّ اشْهَدْ. فَلَا تَرْجِعَنَّ بَعْدِي كُفَّارًا يَضْرِبُ بَعْضُكُمْ رِقَابَ بَعْضٍ، فَإِنِّي قَدْ تَرَكْتُ فِيكُمْ مَا إِنْ أَخَذْتُمْ بِهِ لَنْ تَضِلُّوا بَعْدَهُ: كِتَابَ اللَّهِ وَسُنَّةَ نَبِيِّهِ وَعَثْرَتِي أَهْلَ بَيْتِي.

### Werte Gläubige!

Im Rahmen der heutigen Khutbe wollen wir euch ein paar Auszüge aus der Abschiedspredigt des Propheten ﷺ vortragen, die er am Freitag, den 9. Dhul-Hidsche, vor 124.000 seiner Gefährten im Arafat-Tal hielt, während er auf seinem Kamel Qaswe saß:

**„O ihr Leute! Hört gut auf meine Worte. Denn vielleicht werde ich nach diesem Jahr nicht mehr bei euch sein.“** **O ihr Leute!** So wie diese eure Tage heilige Tage sind, so wie diese eure Monate heilige Monate sind, so wie diese eure Stadt, Mekka, eine heilige Stadt ist, so sind auch euer Leben, euer Besitz, eure Ehre und euer Ansehen heilig und vor allen Arten von Übergriffen geschützt. **O meine Gefährten!** Morgen werdet ihr auf euren Herrn treffen. Man wird euch über euer heutiges Verhalten befragen und euch für eure Taten zur Rechenschaft ziehen. Kehrt nach mir nicht wieder auf den Irrweg zurück. Bekämpft einander nicht. **O meine Gefährten!** Wem auch immer ein Gut anvertraut wurde, der soll es seinem Besitzer zurückgeben. Alle Arten von Zinsen sind abgeschafft. Die ursprünglichen Schulden, die ihr aufgenommen habt, müsst ihr aber zurückzahlen. Begeht kein Unrecht. Unterstützt das Unrecht nicht! Auf Allahs Befehl hin, sind die Zinsen vollständig abgeschafft. **O meine Gefährten!** Der Brauch der Blutrache aus der Zeit der Unwissenheit ist vollständig abgeschafft. **O ihr Leute!** Legt keinen falschen Eid mit dem Namen Allahs ab. Fürchtet Allah und achtet die Rechte der Frauen. Ihr habt Rechte an euren Frauen und sie haben Rechte an euch. **O ihr Gläubigen!** Ich hinterlasse euch zwei Dinge. Wenn ihr an ihnen festhaltet, werdet ihr niemals in die Irre gehen. Das eine ist das Buch Allahs und die Sunna Seines Gesandten und das andere ist die Ehlul-Beyt. Auch wenn ein schwarzer Sklave über euch eingesetzt wird, hört auf ihn und gehorcht ihm. Einem Übeltäter kann nichts vorgeworfen werden außer sein eigenes Vergehen.

Ein Vater kann nicht für das Vergehen seines Sohnes verantwortlich gemacht werden und ein Sohn nicht für das Vergehen seines Vaters. **O ihr Menschen!** Nehmt euch vor vier Dingen in Acht: 1. Gesellt Allah nichts bei. 2. Tötet keinen Menschen zu Unrecht. 3. Begeht keinen Ehebruch. 4. Stehlt nicht. **O ihr Gläubigen!** Hört meine Worte und nehmt sie euch zu Herzen. Euer Herr ist einer, euer Vater ist einer. Ihr stammt alle von Adem ab, der aus Staub erschaffen wurde. Keiner ist wegen seiner Abstammung besser als ein anderer. Der Vorzug bei Allah kommt allein durch die Frömmigkeit. Der Muslim ist der Bruder des Muslims. Alle Muslime sind Brüder. Es ist nicht erlaubt, Hand an den Besitz eines anderen zu legen, es sei denn, man gibt es ihm freiwillig. Soll ich euch sagen, wer ein Muslim ist? Der Muslim ist der, vor dessen Zunge und Hand die Muslime sicher sind. Soll ich euch sagen, wer ein Gläubiger ist? Der Gläubige ist der, vor dem das Leben und das Eigentum der Menschen sicher sind. Soll ich euch sagen, wer ein Muhadschir ist? Der Muhadschir ist der, der vom Bösen und der Sünde auswandert. Soll ich euch sagen, wer ein Mudschahid ist? Der Mudschahid ist der, der mit seinem Nefs kämpft. Hört gut zu: Am Tag des Gerichts kann ich einige Menschen retten, andere aber nicht. Ich werde sagen: „O Herr, meine Gefährten!“ und Er wird antworten: „Du weißt nicht, was sie nach dir im Namen der Religion alles erfunden haben.“ Ich bin euer Wegbereiter, der am Paradiesbecker Kewther auf euch wartet. **O ihr Leute!** Hütet euch vor der Übertreibung in der Religion. Denn die Menschen vor euch gingen gewiss wegen ihres übertriebenen Eifers zugrunde. **O meine Gefährten!** Tut euch selbst nicht Unrecht. Euer Nefs hat auch Rechte an euch. Jene, die hier sind, sollen diesen Rat an die weitergeben, die nicht hier sind. **O meine Gefährten!** Nach mir wird kein Prophet mehr kommen. Fürchtet Allah. Verrichtet eure fünf täglichen Gebet. Fastet im Ramadan. Zahlt die Zekah auf euren Besitz. Gehorcht euren Befehlshabern. Dann werdet ihr ins Paradies eures Herrn eintreten. **O ihr Leute!** Wenn man euch morgen über mich befragen wird, was werdet ihr dann sagen?“

Die Gefährten antworteten: „Wir bezeugen, dass du die Religion Allahs gepredigt, deine Pflicht erfüllt und uns guten Rat hinterlassen hast.“

Da hob der Prophet ﷺ seinen gesegneten Zeigefinger gen Himmel zog damit einen Kreis um seine Gefährten und sagte dann: „Bezeuge es, o Herr! Bezeuge es, o Herr! Bezeuge es, o Herr!“